

DEUTSCHE PHARMAZEUTISCHE GESELLSCHAFT e.V.
- Landesgruppe Hamburg -
Der Vorstand

Einladung zur 623. Vortragsveranstaltung

DPhG

Am **Dienstag, 13. Dezember 2022 um 18.00 Uhr** spricht im Großen Hörsaal des Instituts für Pharmazie, Bundesstraße 45, 20146 Hamburg

Prof Dr. Christian Peifer

über das Thema

Arzneimittelrückstände in der Umwelt

Im Anschluss finden eine Ehrung der Absolvent*innen des 2. Staatsexamens Pharmazie vom Herbst 2022 sowie ein geselliger Umtrunk im Foyer des Institutes statt.

Für die Bekanntgabe in Ihrem Kreis wären wir Ihnen dankbar. Gäste sind herzlich willkommen!

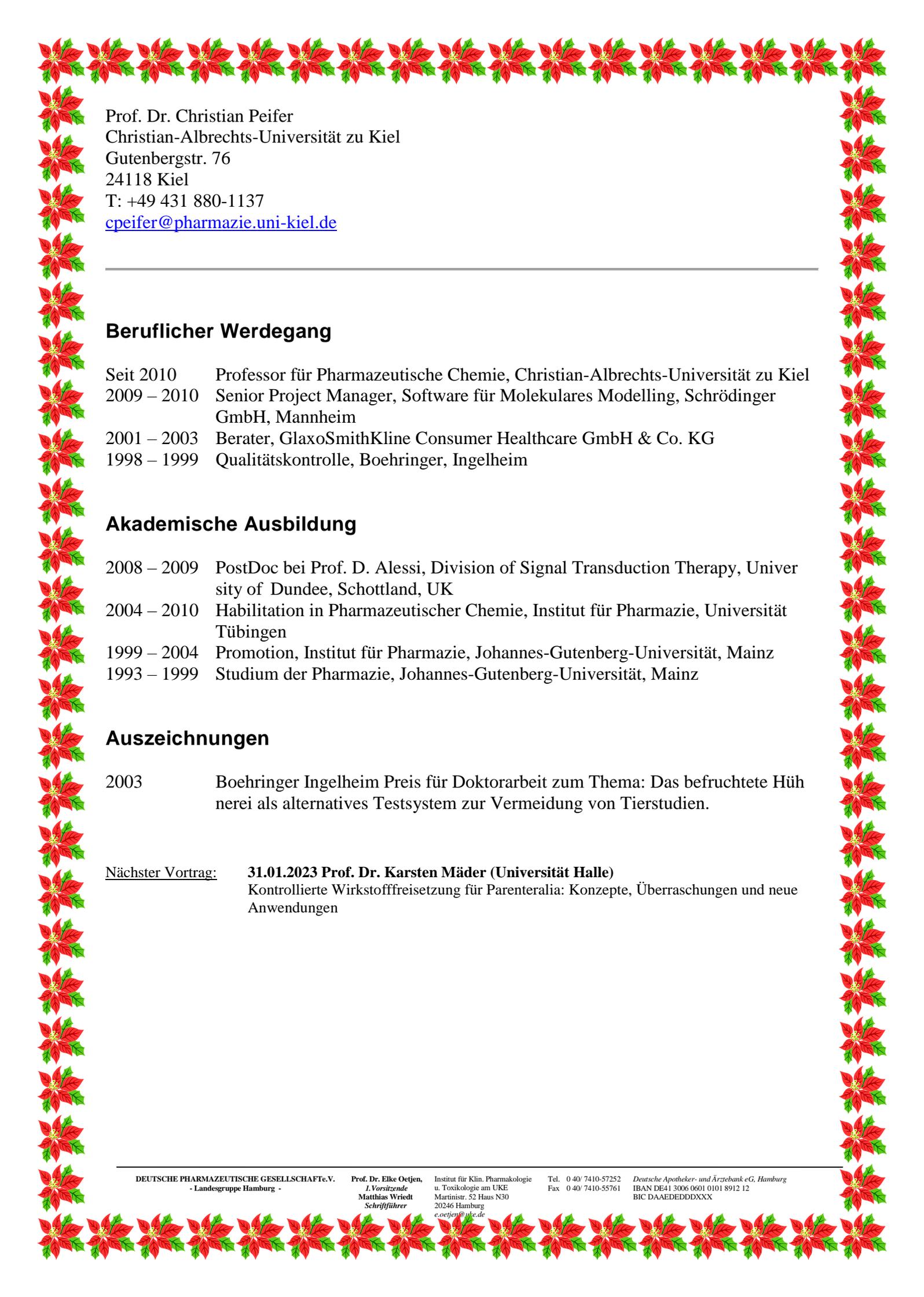
Hamburg, im November 2022

Der Vorstand

Neben der aktuellen Plastikdiskussion stellt der Eintrag von Medikamentenrückständen in die Umwelt über Abwässer oder durch unsachgemäße Entsorgung ein globales Problem dar. Jährlich werden allein in Deutschland bis zu 38 000 Tonnen Medikamente verbraucht, wobei anzunehmen ist, dass diese Menge in den kommenden Jahrzehnten in Folge des demografischen Wandels noch deutlich zunehmen wird. Kein Wunder, dass sich häufig verschriebene Arzneistoffe in relevanter Konzentration im Oberflächenwasser wiederfinden. So konnten mehr als 150 verschiedene Medikamente und deren Abbauprodukte in der Umwelt nachgewiesen werden, insbesondere Steroide, Analgetika sowie Chemotherapeutika und Blutdruckmedikamente. Selbst moderne Aufreinigungsmethoden in unseren Klärwerken sind nicht in der Lage, alle noch pharmakologisch wirksamen Rückstände vollständig zu entfernen.

Der Vortrag geht auf Arzneistoffe mit hoher Umweltrelevanz ein und zeigt Details zu „*Chemicals of Emerging Concern*“ wie Diclofenac und hormonartig wirksamen endokrinen Disruptoren. Biologische Effekte sowie Abbauewege werden erörtert und Lösungsansätze aufgezeigt.

Diese Veranstaltung wird im Rahmen der zertifizierten Fortbildung mit 2 Punkten bewertet.



Prof. Dr. Christian Peifer
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Gutenbergstr. 76
24118 Kiel
T: +49 431 880-1137
cpeifer@pharmazie.uni-kiel.de

Beruflicher Werdegang

Seit 2010 Professor für Pharmazeutische Chemie, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
2009 – 2010 Senior Project Manager, Software für Molekulares Modelling, Schrödinger GmbH, Mannheim
2001 – 2003 Berater, GlaxoSmithKline Consumer Healthcare GmbH & Co. KG
1998 – 1999 Qualitätskontrolle, Boehringer, Ingelheim

Akademische Ausbildung

2008 – 2009 PostDoc bei Prof. D. Alessi, Division of Signal Transduction Therapy, University of Dundee, Schottland, UK
2004 – 2010 Habilitation in Pharmazeutischer Chemie, Institut für Pharmazie, Universität Tübingen
1999 – 2004 Promotion, Institut für Pharmazie, Johannes-Gutenberg-Universität, Mainz
1993 – 1999 Studium der Pharmazie, Johannes-Gutenberg-Universität, Mainz

Auszeichnungen

2003 Boehringer Ingelheim Preis für Doktorarbeit zum Thema: Das befruchtete Hühnererei als alternatives Testsystem zur Vermeidung von Tierstudien.

Nächster Vortrag: **31.01.2023 Prof. Dr. Karsten Mäder (Universität Halle)**
Kontrollierte Wirkstofffreisetzung für Parenteralia: Konzepte, Überraschungen und neue Anwendungen